

ist. Wichtig erscheint die ausführliche, knapp hundertseitige Lebensgeschichte des Matthäus, die seine birgittinischen Kontexte hervorhebt. Eine fast 50 Seiten umfassende englische Zusammenfassung folgt der tschechischen Einleitung.

Ivan Hlaváček

Pavel SOUKUP, „*ne verbum Dei in nobis suffocetur...*“ Kommunikations-techniken von Predigern des frühen Hussitismus, *Bohemia* 48 (2008) S. 54–82. – Die überraschende Wirkkraft hussitischer Predigten vornehmlich von Johann Hus und Jakobell von Mies in der Prager Bethlehemskapelle wird anhand sowohl der in Wirklichkeit vorgetragenen als auch aufgrund der nur schriftlich erhaltenen Texte analysiert. Dabei konzentriert sich S. auf den inneren Aufbau des Textes.

Ivan Hlaváček

Dušan COUFAL, Výklad a autorita bible v polemice mezi Janem Gersonem a Jakoubkem ze Stříbra z roku 1417 [mit Zusammenfassung: Die Exegese und Autorität der Heiligen Schrift in einer Polemik zwischen Johannes Gerson und Jakobellus von Mies aus dem Jahre 1417], *Listy filologické* 131 (2008) S. 45–72, analysiert einen ungedruckten polemischen Traktat des Jakobell von Mies (aufgrund der Hs. Prag, Knihovna Metropolitní Kapituli, D 51 bzw. D 109/2) gegen ein Gutachten des Pariser Universitätskanzlers über den Laienkelch vom 20. August 1417, das ihm nur anonym zur Verfügung stand. Deshalb sollte es im Titel des Aufsatzes eher „Polemik des Jakobell gegen Gersons Gutachten“ heißen.

Ivan Hlaváček

---

Tomáš z Cantimpré, *De monstris marinis. Mořská monstra*. Latinská edice, překlad, úvod a komentář Hana ŠEDINOVÁ [mit umfassender Zusammenfassung: I nomi dei mostri marini nell'Enciclopedia De natura rerum di Tommaso di Cantimpré] (Knihovna středověké tradice 16) Praha 2008, Oikoyomenh, 420S., 47 Abb., ISBN 978-80-7298-311-7, CZK 468. – Boeses Gesamtausgabe des enzyklopädischen Werkes des Thomas von 1973 (vgl. DA 31, 265) bringt weder einen kritischen Apparat noch Testimonia. Deshalb legt die Vf. aus den vielen erhaltenen Hss. des Werkes ihrer Edition Prag, Národní Muzeum, XIV A. 15 aus dem 14. Jh. zugrunde. Die Abbildungen stammen sowohl aus dieser Hs. als auch aus Prag, Knihovna Metropolitní Kapituli, L 11. Edition und Übersetzung sind gemeinsam gedruckt, zusammen mit dem textkritischen Apparat, der den Vorlagen möglichst erschöpfend nachspürt. Ausführliche sachliche Erklärungen (S. 181–306) berücksichtigen auch andere Hss. Fast hundert Seiten Einführung spannen den Bogen von Aristoteles über die Bibel und Isidor von Sevilla bis ins späte MA, wobei auch das ma. Böhmen nicht zu kurz kommt. Der Leser kann nur bedauern, daß allein Buch VI der Enzyklopädie des Thomas Gegenstand des Interesses der Vf. sein konnte.

Ivan Hlaváček

Mischa von PERGER, Walter Burley, *Quid sit subiectum scientiae naturalis*: Eine Edition von *Quaestiones super librum Physicorum*, q. 2, und von *Expositio vetus cum quaestionibus super librum Physicorum*, q. 1.1, *Traditio* 62 (2007)